



▲ Jasmin (16) nimmt Nesthäkchen Inola bei der Bescherung auf ihre Arme.

Die Familie mit ihren fünf Kindern bei der Bescherung im „Teddy-Haus“.



# Bescherung im „Teddy-Haus“



Pia freut sich über ihre fesche Jacke



▲ Michaela Altdorfer (li.) und Nadja Sykora vom „Teddy-Haus“.

Hausmutter Kerstin Kreimel mit Herzkindern auf Lebkuchenherzen.



„Alle Zimmer ausgebucht“, hieß es am Heiligen Abend im Linzer „Teddy-Haus“, wo die Familien herzkranker Kinder feierten.

„Darf ich mein Packerl jetzt aufmachen?“, fragt die kleine Pia in ihrem feschen rosa Kleidchen ihre Mama und ihren Papa mit großen Augen. Die mit ihrem Leuchten den ganzen Raum erhellen. Und das, obwohl ein riesengroßer,

herrlich geschmückter Christbaum das Zimmer ausfüllt. Rund um ihn liegen viele bunte Packerln. Natürlich hat sie alle das Christkind gebracht und

VON JOHANNES NÖBAUER

unter den Baum gelegt. Minuten später wird die Verpackung zerlegt, kommt eine schicke bunte Jacke zum Vorschein. „Die hab’ ich mir immer schon gewünscht“, freut sich Pia.

Die Sechsjährige ist eines von fünf Kindern einer Linzer Familie, die das Fest der Liebe im „Teddyhaus“ der Herzkinder in Linz feiert. Ihr neunjähriger Bruder Leon war mit einem schweren Herzfehler

auf die Welt gekommen. Doch am Heiligen Abend waren die Sorgen und Ängste kurz vergessen, hat das Christkind die kleinen und großen Angehörigen der Herzkinder reichlich beschenkt. Das „Teddy-Haus“ – die einzigartige Unterkunft für Familien mit herzkranken Kindern – war ausgebucht und feierte besinnliche Weihnachten!

Wir feiern im Haus mit allen Familien der Herzkinder – der Zusammenhalt ist sehr schön und wichtig.

Nadja Sykora, Hausmutter